FC-Wacker-Echo

Kreisklasse Bamberg 1

Saison 2022/23

SIMMA HART. SIMMA WACKER!

Gastverein:

SpVgg Ebing

Sonntag, 16. April 2023, Heft 12

A-KLASSE BAMBERG 1: **Sonntag, 16. April 2023**

FC Wacker Bamberg II – FC Eintr. Bamberg II

Heute spielen – Kreisklasse 1

Freitag, 14. April 2023

SpVgg Lauter – TSV Staffel. (18 h) (2:
DJK Gaustadt – FC Oberhaid II (19 h) (2:0

Samstag, 15. April 2023

15.00 Uhr:
DJK Tütschenger. – SpVgg Trunstadt (4:0)

Sonntag, 16. April 2023

15.00 Uhr:
Wacker Bbg. – SpVgg Ebing (2:1)
Post-SV Bbg.– VfL Mürsbach (2:2)
FC Viereth – SG Reckend./Gerach (1:9)
RSC Oberhaid – TSV Staffelbach (1:2)
SpVgg Lauter – ASV Gaustadt (8:1)
TSC Bamberg – SV Hallstadt (0:2)

Nächster Spieltag - Kreisklasse 1

Freitag, 21. April 2023

FC Oberhaid II – Tütschenger. (19 h) (0:1)

Samstag, 8. April 2023

15.30 Uhr:
ASV Gaust. – FC Wacker Bamberg (2:4)

Sonntag, 23. April 2023

15.00 Uhr:
SpVgg Trunstadt – SpVgg Lauter (0:2)
VfL Mürsbach – DJK Gaustadt (0:2)
TSV Staffelbach – Post-SV Bamberg (3:2)
SG Reckend./Gerach – RSC Oberhaid (2:0)
SV Hallstadt – FC Viereth (1:1)
SpVgg Ebing – TSC Bamberg (1:1)

A-Klasse Bamberg 1

Sonntag, 16. April 2023 12.45 Uhr:

Wacker Bbg. II – FC Eintr. Bbg. II (2:5)

A-Klasse Bamberg 1

Samstag, 22. April 2023 (15.00 Uhr:

SC 08 Bamberg – FC Wacker Bbg. II (5:3)

Spiele des FC Wacker Bamberg – Kreisklasse Bamberg 1 – Saison 2022/2023

So., 24. 7.	15.00	VfL Mürsbach	– FC Wacker Bamberg	2:0
Do., 28. 7.	18.30	FC Wacker Bamberg	– TSC Bamberg	6:2
So., 31. 7.	15.00	FC Viereth	– FC Wacker Bamberg	1:4
Sa., 6. 8.	15.00	FC Wacker Bamberg	– RSC Oberhaid	0:4
Do., 11. 8.	18.30	Post-SV Bamberg	– FC Wacker Bamberg	3:1
So., 14. 8.	15.00	FC Wacker Bamberg	– TSV Vikt. Staffelbach	4:3
Sa., 20. 8.	17.00	SG Reckendorf/Gerach	– FC Wacker Bamberg	0:0 ⇔
Fr., 26. 8.	18.30	FC Wacker Bamberg	– SV Hallstadt	6:1
So., 4. 9.	15.00	SpVgg Ebing	– FC Wacker Bamberg	1:2
Sa., 10. 9.	15.00	FC Wacker Bamberg	– ASV Gaustadt	4:2
So., 18. 9.	15.00	SpVgg Trunstadt	– FC Wacker Bamberg	2:1
So., 25. 9.	15.00	FC Wacker Bamberg	– FC Oberhaid II	3:1
So., 2. 10.	15.00	DJK Teut. Gaustadt	– FC Wacker Bamberg	2:3
Sa., 8. 10.	15.00	FC Wacker Bamberg	– DJK Tütschengereuth	0:2
So., 16. 10.	15.00	SpVgg Lauter	– FC Wacker Bamberg	4:1
Rückrunde:				
So., 23. 10.	15.00	FC Wacker Bamberg	– VfL Mürsbach	1:2
So., 30. 10.	15.00	TSC Bamberg	– FC Wacker Bamberg	1:7
So., 6. 11.	14.00	FC Wacker Bamberg	– FC Viereth	8:1
So., 20. 11.	14.00	FC Wacker Bamberg	– Post-SV Bamberg	1:1 ⇔
So., 19. 3. **23**	15.00	FC Wacker Bamberg	– RSC Oberhaid (Sp. gedreht)	3:1
So., 26. 3.	15.00	TSV Viktoria Staffelbach	– FC Wacker Bamberg	3:2
So., 2. 4.	15.00	FC Wacker Bamberg	– SG Reckendorf/Gerach	1:2
Do., 13. 4.	19.00	SV Hallstadt	– FC Wacker Bamberg	2:3
So., 16. 4.	15.00	FC Wacker Bamberg	– SpVgg Ebing	:
Sa., 22. 4.	15.30	ASV Gaustadt	– FC Wacker Bamberg	:
Sa., 29. 4.	15.00	FC Wacker Bamberg	– SpVgg Trunstadt	:
So., 7. 5.	13.45	FC Oberhaid II	– FC Wacker Bamberg	:
Sa., 13. 5.	15.00	FC Wacker Bamberg	– DJK Teut. Gaustadt	:
So., 21. 5.	15.00	SpVgg Tütschengereuth	– FC Wacker Bamberg	:
Sa., 27. 5.	16.00	FC Wacker Bamberg	– SpVgg Lauter	:

Zum heutigen Spiel:

FC Wacker Bamberg – SpVgg Ebing (1:0)

Zum heutigen Kreisklassespiel begrüßen wir die SpVgg Ebing mit ihren Anhängern, den Schiedsrichter und alle Zuschauer recht herzlich. Die SpVgg Ebing ist auf dem besten Weg in dieser Saison die Meisterschaft mit dem Aufstieg in die Kreisliga zu erreichen. Durch 15 Siege, 6 Unentschieden und nur einer Niederlage zu Hause gegen den FC Wacker haben sie sich einen 4-Punkte-Vorsprung erspielt, den sie heute verteidigen wollen.

Der FC Wacker hat auch gegen den Tabellenzweiten Reckendorf/Gerach sehr gut mitgespielt, aber erneut in den letzten Minuten eine Niederlage hinnehmen müssen. Hallstadt machte mehr Mühe als erwartet, doch am Ende war der gefährlichere Wackersturm für den 3:2-Sieg entscheidend. Ob es heute erneut gegen den mit einer Siegesserie antretenden Spitzenreiter Ebing zu einer Überraschung kommt, entscheidet die spielerische Einstellung auf dem Platz, wobei der FC Wacker jetzt drucklos in diese und die restlichen Partien gehen kann. Trainer Mirco Blum will hier mit seinem Team beweisen und auch darauf hinarbeiten, dass die Mannschaft mit gutem Fußball gegen jedes Team der Liga bestehen kann und das auch sportlich beweisen.

Die **Zweite Wacker-Mannschaft** von Trainer Balu Frank Walter hat erst im Lokalderby die SG Sportfr./BSC Bbg. souverän 3:0 gewonnen und sich in Gundelsheim ein torloses Unentschieden erkämpft. Im Kampf um den möglichen Relegationsplatz erwartet Wacker II mit dem heutigen Gegner FC Eintr. Bamberg II ein unberechenbares Team, gegen das in der Vorrunde eine 5:2-Niederlage hingenommen werden musste. Trainer Balu möchte heute mit seiner erfolgreich spielenden Zweiten hochmotiviert auch in diesem Spiel bestehen und auch im Bamberger Derby punkten um in der Spitzengruppe weiter mitzumischen. Wir drücken die Daumen.

	Kreisklasse 1 – 2022/23	Spiele	Tore	Punkte	Siege	Unentsch.	Niederl.
1.	SpVgg Ebing	23	65:22	54	16	6	1
2.	SG Reckendorf/Gerach	23	53:31	51	16	3	4
3.	VfL Mürsbach	23	57:34	47	15	2	6
4.	TSV Vikt. Staffelbach	22	60:36	45	14	3	5
5.	SpVgg Lauter	22	67:38	42	13	3	6
6.	Post-SV Bamberg	23	53:33	39	11	6	6
7.	RSC Oberhaid	23	56:36	39	12	3	8
8.	FC Wacker Bamberg	23	61:43	38	12	2	9
9.	DJK Teut. Gaustadt	23	37:38	31	9	4	10
10.	SpVgg Trunstadt	23	35:44	31	9	4	10
11.	SV Hallstadt	23	29:41	28	7	7	9
12.	DJK Tütschengereuth	23	36:55	24	6	6	11
13.	FC Oberhaid II	23	34:45	21	6	3	14
14.	FC Viereth	23	30:85	11	3	2	18
15.	ASV Gaustadt	23	36:75	10	*2*	4	17
16.	TSC Bamberg	23	30:80	8	2	2	19

FC Wacker Bamberg – SG Reckendorf/Gerach 1:2 (1:1)

Auf dem gut bespielbaren Platz hatte Wacker die erste Möglichkeit durch den weiten aber ganz knapp das Tor verfehlenden Schuss von Spielmacher Paul Specht (4. Min.). Der Tabellenzweite Reckendorf/Gerach nahm jedoch gleich spielerisch das Geschehen in die Hand und machte mit dem besseren Spielaufbau großen Druck und zeigte mehr Torgefahr. Der Hausherr kämpfte beherzt in der Abwehr und wartete auf Möglichkeiten zum Gegenangriff wodurch Gregor Hetzel die Chance vor dem Tor zugespielt bekam (28.), aber nicht zu nutzen verstand. Effektiver der Vorstoß der Gäste, für die Manuel Müller seinen Freiraum nutzen konnte und zur bis dahin verdienten Führung einschoss (37. Min., 0:1). Die Hausherren passten sich zunehmend der Spielqualität an und die Partie wurde zusehend auf Augenhöhe geführt. Der hinten gekonnt ausputzende und mit weiten Pässen auffällig spielende Finn Haferkamp schoss in der 44. Min. einen 30-m-Freistoß, den Maxwell Ofori mit dem Kopf zum 1:1-Ausgleich noch vor der Pause weiterleitete. Nach der Pause sahen die zahlreichen Zuschauer ein ausgeglichenes Match, das mit immer mehr körperlichen Zweikampfeinsatz geführt wurde. Beide Teams suchten den Weg nach vorne, wo erst Reckendorf/Gerach einen Freistoß (50.) knapp neben das Tor schoss und ein sehenswertes Zusammenspiel von Timo Renk mit Maxwell Ofori (58.) abschließend direkt in die Arme von Torhüter Pflaum geschossen wurde. Zunehmend übernahm das Mirco-Blum-Team die Regie und ließ den Tabellenzweiten nicht mehr ins Spiel kommen, wobei sie mit weiten Kontern aber immer gefährlich blieben. Maxwell Ofori fehlte leider zweimal knapp das Glück und die Coolness um den Führungstreffer zu erreichen (65. + 75. Min), wobei auch die Latte einen Erfolg verhinderte. Nachdem auch die Reckendorfer mit einem Lattenschuss (85.) Pech hatten, führte eine unachtsame Abwehr der Wackerabwehr zu einem Vorstoß in den heimischen Strafraum, der mit dem unnachgiebigen Druck der Gäste nach mehrmaligen Abwehrversuch in der 88 Min. im Netz landete (88. Min., 1:2). Dies konnten die Hausherren bis zum Schluss nicht mehr egalisieren und mussten den um einen Aufstiegsplatz kämpfenden Gästen den etwas glücklichen Sieg überlassen.

Es spielten: Valentin Schinner, Finn Haferkamp, Felix Kraus, Christoph Tippelt, Savvas Hatzifotiou, Timo Renk, Gregor Hetzel, Paul Specht, Elia Grimminger, Lars Hoffmann, Maxwell Ofori, Timo Renk – Anas Hamoudi, Alexander Gebele, Hannes Geißler, Sebastian Kleis, Mirco Blum

Gegen den Tabellenzweiten Reckendorf/Gerach wurde stets mit viel Kampfeinsatz um den Ballbesitz gekämpft.

SV Hallstadt – FC Wacker Bamberg 2:3 (1:1)

Der FC Wacker begann sofort in Hallstadt druckvoll nach vorne, ohne jedoch Kapital daraus zu schlagen. Dies auch in der 15. Min., als aus dem Strafraum direkt in die Arme des Hallstadter Torwarts Friedrich geschossen wurde. Mit seiner Schnelligkeit überrannte der Hallstadter Deuber auf der linken Seite die Wackerabwehr und überraschte entgegen der erwarteten Flanke mit einem Direktschuss ins lange Eck (18. Min., 1:0). Unbeirrt drückte Wacker weiter in die Offensive und der Freistoß von Finn Haferkamp (21.) verfehlte mit der Verlängerung sein Ziel nur ganz knapp. Allerdings musste auch Wackerkeeper Valentin Schinner danach bei einem Drehschuss sein ganzes Können aufbieten um nicht höher in Rückstand zu geraten. Mit seiner Schnelligkeit überragte wieder Törjäger Max Jerabek, der links die Hallstadter Abwehr umspielte und gekonnt überlegt quer zu Elia Grimminger auflegte, der mühelos zum Ausgleich einschieben konnte (21. Min., 1:1). Ohne zwingende Vorstöße bis zur Pause auf beiden Seiten änderte nichts am Spielstand, auch weil Torwart Schinner (40.) bei einem überraschenden Weitschuss mit Mühe abzuwehren verstand. Kurz nach Wiederanpfiff setzte sich erneut Jerabek mit schnellem Antritt durch und bediente diesmal Anas Hamoudi, was die schnelle Führung nach der Pause bedeutete (48. Min., 1:2). Während Wacker mehr spielerisch und mit mehr Ballbesitz gefielt, blieb Hallstadt durch stärkerem Zweikampfeinsatz stets mit schnellen Gegenstößen gefährlich, denen aber an der Strafraumgrenze von der Wackerabwehr die Gefahr genommen wurde. Einem herrlichen Kombispiel der Wackerangriffsreihe mit Hamoudi, Grimminger und Gregor Hetzel (64.) fehlte nur der verdiente Abschluss, den erspielte sich aber Max Jerabek im Alleingang beim nächsten Vorstoß und schloss diesen durchsetzungsstark mit einem Torerfolg ab (65. Min., 1:3). Irgendwie war jetzt die Luft raus, obwohl Gregor Hetzel mit seinem Freistoß (83.) knapp das Tor verfehlte. Nachdem ein Freistoß am 16er für die jetzt unnachgiebig nachsetzenden Hallstadter durch den Kopfball des frei stehenden Seitz zum 2:3 (88. Min.) führte, setzten sie alles auf eine Karte, konnten sich aber trotz der gewährten Nachspielzeit nicht mehr in der Spitze zu einem Treffer durchsetzen, um ein Unentschieden noch zu erringen. Ein verdienter Sieg des FC Wacker, der durch Nachlässigkeit aber am Schluss noch in Gefahr geriet.

Es spielten: Valentin Schinner, Finn Haferkamp, Alexander Gebele, Felix Kraus, Leo Graf, Gregor Hetzel, Anas Hamoudi, Paul Specht, Elia Grimminger, Lars Hoffmann, Max Jerabek – Patrick Lehner, Tim Purucker, Mustasfa Bünül, Mirco Blum

Die AH als fachkundige und auch treue Anhängerschaft des FC Wacker Bamberg in Hallstadt.

Aufgebot FC Wacker Bamberg

Valentin Schinner
Felix Kraus
Leo Graf
David Bognar
Alexander von Stetten
Christoph Tippelt
Felix Degenhart
Savvas Hatzifotiou
Timo Renk
Alexander Gebele
Daniel Töwe
Matthias Döhnel
Hannes Geißler
Gregor Hetzel
Lars Hoffmann
Pablo Barrionuevo
Finn Haferkamp
Khalid Belmouden
Tim Purucker
Timo Renk
Paul Specht
Anas Hamoudi
Max Jerabek
Christopher Haaland
Elia Grimminger
Julian Karg
Mirco Blum
Patrick Lehner
Sebastian Kleis
Steffen Haase
Felix Müller
Patrick Philipp
Matthias Kaufhold
Armin Sabzghabasoufiany
Mustafa Bünül
Flo Wirnitzer
Nico Rehm
David Schwab
David Schwarzkopf
Martin Schuster
Simon Zwosta
Tobias Förtsch
Pascal Sartorius
Felix Schlegel
Paul Buhl
Sebastian Pleiner
Thomas Michaelis
Erik Kunze
Pit Schmidt
Sebastian Schmidt
Martin Loy
Marian Möller
Markus Opitz
Gio Scalia
Christian Fuchs
Stefan Kühl
Maxwell Ofori
Sergio Isele

Spiele vom 8. April 2023 – A-Klasse 1:

FC Rentweinsdorf – SC 08 Bamberg	2:2
Post-SV Bbg. II – SG Pödeld./Naisa II	3:2
SV Gundelsheim – DJK Priegendorf	7:0
Spfr. Bamberg – FV 1912 Bamberg	1:1
ETSV Bamberg – SV Gundelsheim	2:2
TSG 05 Bamberg – FC Eintr. Bbg. II	0:1
DJK Priegendorf – Spfr. Bamberg	0:3

Spiele vom 13. April 2023 – A-Klasse 1:

Spfr. Bamberg – ETSV Bamberg	4:1
SV Gundelsheim – FC Wacker Bbg. II	0:0

Spiele vom 2. April 2023 – Kreisklasse 1:

DJK Gaustadt – ASV Gaustadt	1:1
Wacker Bbg. – SG Reckendorf/Gerach	1:2
TSC Bamberg – TSV Staffelbach	0:4
FC Viereth – Post-SV Bbg.	3:2
DJK Tütschengereuth – SpVgg Ebing	0:2
SpVgg Lauter – SV Hallstadt	1:1
FC Oberhaid II – SpVgg Trunstadt	1:1

Spiele vom 8. April 2023 – Kreisklasse 1:

Post-SV Bbg.– RSC Oberhaid	2:2
ASV Gaustadt – DJK Tütschengereuth	2:3
SpVgg Ebing – SpVgg Lauter	3:0
SpVgg Trunstadt – DJK Gaustadt	1:2
VfL Mürsbach – FC Oberhaid II	3:0
TSV Staffelbach – FC Viereth	4:0
SG Reckendorf/Gerach – TSC Bamberg	3:0
RSC Oberhaid – VfL Mürsbach	0:3
SV Hallstadt – Wacker Bbg.	2:3

Torschützen FC Wacker Bamberg
Kreiskasse 1 – 2022/23 (Tore 61:43)

Max Jerabek	25
Timo Renk	10
Tim Purucker	5
Aydin Özilban	4
Elia Grimminger	3
Maxwell Ofori	3
Anas Hamoudi	2
Gregor Hetzel	2
Lars Hoffmann	2
Khalid Belmouden	1
Christopher Haaland	1
Finn Haferkamp	1
Paul Specht	1
Simon Zwosta	1

Torschützen FC Wacker Bamberg II
A-Klasse 1 – 2022/23 (Tore 42:23)

Maxwell Ofori	13
David Schwab	6
Pablo Barrionuevo	4
David Bognar	3
Erik Kunze	2
Felix Müller	2
Radi Pflug	2
Felix Degenhart	1
Lars Hoffmann	1
Martin Loy	1
Aydin Özilban	1
Gio Scalia	1
Armin Sabzghabasoufiany	2
Eigentor des Gegners	2

Torjäger Maxwell Ofori und Patrick Philipp belauern die Sportfreunde. Torhüter Valentin Schinner wehrt vor den Reckendorfern ab.

FC Wacker Bamberg 2. Mannschaft
A-Klasse Bamberg 1, Saison 2022/23

1	SC 08 Bamberg	18	96:30	47
2	FC Rentweinsdorf	20	84:24	46
3	FC Eintr. Bamberg II	19	88:31	43
4	FC Wacker Bbg. II	19	42:23	42
5	TSG 05 Bamberg	18	70:25	40
6	SV Gundelsheim	21	60:30	39
7	Post-SV Bamberg II	20	38:49	30
8	SG Pödeldorf/Naisa II	19	42:38	24
9	FC Strullendorf II	20	45:67	24
10	FV 1912 Bamberg	20	33:57	23
11	SG FC Sportfr./BSC Bbg.	21	28:49	17
12	ETSV Bamberg	19	24:77	14
13	DJK Priegendorf	19	10:74	6
14	SV Memmelsdorf II	19	14:100	3

FC Wacker Bamberg II – A-Klasse 1 – Saison 2022/23

Mi., 27. 7.	18.30	FC Wacker Bbg. II	– FV 1912 Bamberg	4:1
So., 31. 7.	15.00	DJK Priegendorf	– FC Wacker Bbg. II	1:2
Sa., 6. 8.	12.45	FC Wacker Bbg. II	– SG Pödeldorf/Naisa II	2:1
Mi. 10. 8.	18.30	Post-SV Bamberg II	– FC Wacker Bbg. II	0:3
So. 14. 8.	12.45	FC Wacker Bbg. II	– SV Gundelsheim 0	0:0 ⇔
So., 21. 8.	15.00	SG Sportfr./BSC Bbg.	– FC Wacker Bambg. II	0:2
So., 4. 9.	15.00	FC Eintr. Bamberg II	– FC Wacker Bambg. II	5:2
Sa., 10. 9.	12.45	FC Wacker Bbg. II	– SC 08 Bamberg	3:5
So., 25. 9.	12.45	FC Wacker Bbg. II	– TSG 05 Bamberg	0:8
Mo., 3. 10.	15.00	SV Memmelsdorf II	– FC Wacker Bbg. II	0:7
Sa., 8. 10.	12.45	FC Wacker Bbg. II	– FC Rentweinsdorf	1:1 ⇔
Mi., 12. 10.	18.30	FC Strullendorf II	– FC Wacker Bbg. II	0:1
Di., 1. 11.	12.30	ETSV Bamberg	– FC Wacker Bbg. II	0:3
Rückrunde:				
So., 30. 10.	15.00	FV 1912 Bamberg	– FC Wacker Bambg. II	0:2
So., 6. 11.	11.45	FC Wacker Bbg. II	– DJK Priegendorf	3:0
So. 13. 11.	14.00	SG Pödeldorf/Naisa II	– FC Wacker Bbg. II	0:2
So., 20. 11.	11.45	FC Wacker Bbg. II	– Post-SV Bamberg II	2:1
So., 2. 4. **23**	12.45	FC Wacker Bbg. II	– SG Sportfr./BSC Bbg.	3:0
Do., 13. 4.	18.30	SV Gundelsheim	– FC Wacker Bbg. II	0:0 ⇔
So., 16. 4.	12.45	FC Wacker Bbg. II	– FC Eintr. Bamberg II	:
Sa., 22. 4.	15.00	SC 08 Bamberg	– FC Wacker Bbg. II	:
Sa., 29. 4.	12.45	FC Wacker Bbg. II	– SV Memmelsdorf II	:
So., 7. 5.	15.00	TSG 05 Bamberg	– FC Wacker Bbg. II	:
Sa., 13. 5.	12.45	FC Wacker Bbg II	– SV Strullendorf II	:
So., 21. 5.	15.00	FC Rentweinsdorf	– FC Wacker Bambg. II	:
Sa. 27. 5.	13.45	FC Wacker Bbg II	– ETSV Bamberg	:

FC Wacker Bamberg II – SG Sportfreunde/BSC Bamberg 3:0 (2:0)

Trotz der Wetterbedingungen fand das A-Klassen-Lokalderby gegen die SG Sportfreunde/BSC auf dem gut bespielbaren Wackerplatz statt. Wacker II nahm von Beginn an das Heft in die Hand und brachte durch mehr Ballbesitz auch mehr Druck nach vorne ins Spiel. Mit einer sehenswerten Ballstafette auf der rechten Seite wurde auch die erste gute Möglichkeit erspielt (9. Min.), die aber im 5-m-Raum nicht genutzt wurde. Die Sportler verließen sich nach Ballgewinnen auf Konter, die aber spätestens an der 16m-Grenze von der sicheren Wackerabwehr um Routinier Felix Müller entschärft wurden. Der das Mittelfeld führende Pablo Barrionuevo versuchte den fehlenden Torerfolg mit einem Freistoß (30.) zu erzwingen, den der Gästetorhüter Trütschel mit Mühe zur Ecke lenken konnte. Für diese fehlte aber die nötige Cleverness, um das Führungstor zu erzielen. Stefan Kühl versuchte es danach, den Ball über den Torwart einzuschießen, doch die aufmerksame Verteidigung konnte den Ball noch vor der Linie wegschlagen (38.). Mit einer stark kämpfenden Abwehr verhinderten die Sportler stets den entscheidenden Durchbruch der Wackerreserve, um den erwarteten Torerfolg zu erzwingen. Der auf der rechten Seite immer wieder vorspurtende David Schwab schloss kurz vor der Pause seinen Sprint mit einem Musterpass in die Mitte ab, den Torjäger Maxwell Ofori perfekt ins Tor lenkte (40. Min., 1:0). Unmittelbar vor dem Halbzeitpfiff trat Pablo Barrionuevo noch einen Eckball, den Patrick Philipp zwar Richtung Tor lenkte, der Abwehrversuch aber nicht mehr zur Rettung verhalf, was damit als Eigentor gewertet wurde (44. Min., 2:0) und damit einen beruhigenden Halbzeitstand brachte.

Auch in der zweiten Hälfte überzeugte die Frank-Walter-Truppe mit gelungenem Zusammenspiel, das vermehrt vor das Tor der Spielgemeinschaft führte. Nach einer erneuten Ecke von Barrionuevo (52.) verfehlte Oforis Kopfball knapp das Gehäuse, dem ein super Schuss von Barrionuevo folgte, der an der Latte landete. Mit aller Macht verteidigten die Gäste ihr Gehäuse und hatten das Glück, dass die Balu-Elf mit dreimaligem Versuch (68.) das leere Tor nicht trafen. Einen erneuten Außenvorstoß von Schwab auf der rechten Seite mit Pass zum stets sturmgefährlichen David Bognar schloss dieser zum sichernden 3:0 ab (78. Min.). Den jetzt unnachgiebig und auch ungestörter anrennenden Sportlern fehlte das Glück zum Gegentreffer, denn erst störte die Latte (82.), dann konnte der Scharfschuss von Ultsch (85.) vom sicheren Wackerkeeper Steffen Haase gehalten werden und in der 88. Min. rettete der im Mittelfeld agierende spiel- und ballfreudige Armin Sabzghabasoufiany direkt vor der Torlinie, womit das Bamberger Lokalderby gegentorlos für Wacker II entschieden wurde.

Steffen Haase, Stefan Kühl, Tobias Förtsch, Felix Müller, Martin Schuster, Pablo Barrionuevo, Patrick Philipp, Armin Sabzghabasoufiany, David Bognar, Maxwell Ofori, David Schwab - Simon Zwosta, Florian Wirnitzer, Felix Degenhart, Sergio Isele, Thomas Michaelis, Pit Schmidt, Erik Kunze, Felix Schlegel

Eigentlich ein faires Lokalderby gegen die Sportfreunde/BSC, doch ohne Kampf geht es im Fußball halt nicht, wie Stefan Kühl merkt.

SV Gundelsheim – FC Wacker Bamberg II 0:0

Ein Hauch Kölner Keller

Im Nachholspiel musste der FC Wacker II als Viertplatzierter zum Mitkonkurrenten um die oberen Ränge, dem Fünftplatzierten Gundelsheim, am vergangenen Donnerstag reisen. Auf einem unebenen tiefen Platz entwickelte sich eine durchschnittliche A-Klassenpartie, die keinen Sieger fand.

Die Bälle wurden von beiden Mannschaften in den eigenen Reihen lange hin und her geschoben und es ergaben sich in Hälfte 1 beiderseits nur wenige Chancen. Wacker kam nie richtig in diese Partie und den Gastgebern aus Gundelsheim merkte man ihre „Championsleague-Woch“ mit 3 Spielen in 6 Tagen an!

Nach der Halbzeit gleiches Bild vor den rund 50 Zuschauern. Die Gäste wollten nicht, die Gastgeber konnten nicht. In der 63. Minute stibitzte der Wackerianer Tobias Förtsch dem Giundelsheimer Torwart den Ball, indem er von hinten an ihm vorbei lief und mit dem Kopf den zum Abschlag aus der Hand hochgeworfenen Ball wegköpfte, quer auf Maxwell Ofori legte und dieser mit einem schönen Lupfer das glückliche 1:0 für Wacker erzielte. Gundelsheim reklamierte jedoch einen Regelverstoß von Förtsch. Der sehr gut leitende Schiedsrichter sah nach achtminutiger Bearbeitung der Heimelf fragend in die Runde. Das Achselzucken von Trainer Balu wertete er anscheinend als Bestätigung der Proteste und tat den Treffer wieder aberkennen.

Gundelsheim wurde in der Folge stärker, vergab aber drei Hochkaräter, ehe sie dem Osterwochenende Tribut zollen mussten. Förtsch hatte für Wacker II dann nochmal das 1:0 auf dem Fuß, vergab aber freistehend vor dem Gundelsheimer Tor. Somit blieb es bei einem gerechten 0:0, das durchaus ohne der Meldung aus dem „Kölner Keller“ anders hätte ausgehen können!

Für Wacker heißt es nun gegen die U21-Reserve des Bayernligisten FC Eintracht, die auf Platz 3 stehen, gegenzuhalten um ihre eigen gesetzten Ziele im Auge zu behalten . . .

Frank Walter

Es spielten: Steffen Haase, Tobias Förtsch, Felix Müller, Martin Schuster, Pablo Barrionuevo, Patrick Philipp, Armin Sabzghabasoufiany, Simon Zwosta, Sebastian Schmidt, Maxwell Ofori, David Schwab - Pit Schmidt, Felix Degenhart, Lukas Hantke, Thomas Michaelis, Daniel Töwe, Florian Wirnitzer

Unermüdlich und schnell auf der Außenseite und damit auch immer torgefährlich: David Bognar im Zweikampf mit einem Sportfreundespieler vor der Fanclub-Tribüne.

Maxwell Ofori, Torjäger der Zweiten, hat auch gegen Reckendorf zugeschlagen. Paul Specht (links) lässt seine Gegenspieler oft schlecht aussehen, Felix Kraus und Finn Haferkamp sehen zu. Daniel Weihmann beobachten die starke Leistung der Wackerreserve gegen die Sportfreunde mit Tobias Förtsch, Ofori und David Bognar.

Max Jerabek setzt zu einem seiner gefährlichen schnellen Vorstöße an. Gegen Hallstadt war er damit an allen drei Toren beteiligt.
Froh gestimmt die Anhänger des HopfenDoldis-Fanclub mit Spielerfrauen im Vereinsheim.

G-Jugend-Turnier 2023 beim FC Wacker

14 Mannschaften der 4–6-jährigen mit großer Spielfreude auf dem Wackerplatz

Die aufwärtsstrebende Jugendabteilung des FC Wacker mit Jugendleiterin Katharina Judex veranstaltete ein G-Jugendturnier mit 14 Mannschaften. Mit dabei 3 Wackerteams mit Spielerinnen und Spielern der Jüngsten. Unter der Regie von Daniel Weihmann bestritt jede Mannschaft 7 Spiele, bei denen sich am Schluss die erfahreneren und reiferen Clubs durchsetzten. Allerdings war für die Nachwuchskicker der Spaß und die Spielerfahrung im Vordergrund und kurzzeitige Tränen gab es nur bei den kleineren Wehwehchen durch den Ball oder bei kämpferischen Einsatzzweikämpfen. Für die vielen mitgereisten Eltern und Betreuer und auch den durstigen und hungrigen Spielerinnen und Spielern sorgten viele freiwillige Helferinnen und Helfer der Wacker-Jugendabteilung mit Getränken, Kaffee und Kuchen und kleinen Imbissen für das Wohl der Aktiven und Gäste. Allen Freiwilligen, Betreuern und Leitern bei den Spielen und im Wirtschaftsbetrieb ein großes Lob und der Dank des FC Wacker als Ausrichter. Der größte Dank war bestimmt immer wieder das Lächeln in den Gesichtern der Nachwuchsspielerinnen und -spieler.

Viel Freude und Spaß machte es den Jüngsten auf dem G-Jugend-Turnier 2023 auf dem Wackerplatz. 14 Teams kämpften darum, den Ball in die Minitore zu schießen. Eifrig dabei auch viele Mädels, die munter und gekonnt mitmischten.

Für sich selbst sprechende Stimmungsbilder vom G-Jugend-Turnier der 4- bis 6-Jährigen. Danke allen Verantwortlichen und Helferinnen und Helfern, die auch für die Verköstigung der Spieler, Eltern und Besucher sorgten.

Wir stellen vor:

David Schwab

Schwabo

Alter:	23 Jahre
Größe / Gewicht:	175 cm / 73 kg
Position/Funktion:	Irgendwo außen
Heimatort/Land:	München
Beruf:	Lehrer
Beim FC Wacker seit:	2020
Grund des Vereinswechsels:	Studium
Sportlicher Werdegang:	TSG Pasing → FC Wacker
Hobbys:	Fußball
Sportliche Ziele:	Aufstieg
Sportliches Vorbild:	Payet
Lieblingsverein:	Marseille
Lieblingsspieler:	Alaba
Was mir beim FC Wacker gefällt:	Zusammenhalt
Was mich nervt:	Zahlen wegen zuspät kommen
Änderungswünsche:	Bierpreise senken

Mein wichtigstes Spiel:
Sieg gegen die Post

Mein schlimmstes Spiel:
0:8-Niederlage

Tabellenstand am Saisonende:
2. Platz

Name der Frau/Freundin:
Hiwosch

Lieblingsfilm
Blues Brothers

Lieblingsmusik:
K.I.Z

Lieblingsschauspieler/in:
Christopher Walz

Lieblingsgericht:
Tiefkühlpizza

Lieblingsgetränk:	Bier
Wünsche für die Zukunft:	Fertig mit Studium werden
Lebensmotto:	Leben genießen
Tipp zum Spiel:	Sieg